

Beschluss der KDV Neukölln vom 22.02.2019

Der Landesparteitag möge beschließen:

City Tax im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit abschaffen

Die SPD Neukölln spricht sich gegen die Anwendung der City Tax (sog. Bettensteuer) im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit aus.



Die KDV Neukölln fordert die Mandatsträger*innen der SPD Berlin auf, sich umgehend dafür einzusetzen, Kinder- und Jugendreisen in der Verantwortung von Trägern der öffentlichen oder freien Jugendhilfe von der Bettensteuer auszunehmen.

Begründung:

Das Gesetz besagt, dass fünf Prozent des Übernachtungspreises einbehalten werden.

Kinder- und Jugendreisen in der Verantwortung von Trägern der öffentlichen oder freien Jugendhilfe sind allerdings keine touristischen Veranstaltungen, sondern Maßnahmen der Jugendarbeit, auf die Kinder und Jugendliche einen Rechtsanspruch haben.

Durch die Besteuerung steigen die Kosten für Bildung zu Lasten junger Menschen. Die Kosten zahlen entweder die Teilnehmenden, die oft aus benachteiligten Familien kommen, oder die Verbände selber.

Die Angebote stellen einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung von jungen Menschen dar: Internationale Begegnungen oder Seminarreisen der politischen Bildung fördern das soziale und politische Engagement von jungen Menschen und befähigen sie zur Selbstbestimmung und gesellschaftlicher Mitverantwortung.